

Doris Dörrie

21.12. / 20:00

FRAU WINKLER
VERLÄSST DAS HAUS

DE 2026, 108'
mit: Angela Winkler,
Laura Tonke, Josef Ellers

12 DEUTSCH

Frau Winkler stürzt und wird zum Pflegefall. Ihre Tochter ist mit der Pflege überfordert und engagiert einen Pflegeroboter. Frau Winkler fühlt sich gedemütigt und wehrt sich vehement gegen die maschinelle Zuwendung. Doch dann entwickelt sich eine unerwartete Freundschaft zwischen der 80-Jährigen und dem

äußerst „belesenen“ Roboter, den sie Pawlowitsch nennt und der zu ihrer Verückung wunderbar Tschechow rezitieren kann. Pawlowitsch verspricht, ihr beizustehen, aber kann eine künstliche Intelligenz einem Menschen ein Versprechen geben, das auch zu halten ist?

Ⓛ Ⓜ ⓔ deutsche Untertitel / sottotitoli in italiano / english subtitles

BRIXEN / BRESSANONE
ASTRA

EINE KRANKHEIT WIE EIN GEDICHT (85')	DEUTSCH	09.11.2026	20:00
COW (94')	/	16.11.2026	19:00
100 DINGE (111')	DEUTSCH	23.11.2026	20:00
VATERLAND – FATHERLAND (82')	DEUTSCH/TEDESCO mit I	30.11.2026	20:00
NÖSTLINGER - SOWIESO UND ÜBERHAUPT (95')	DEUTSCH	07.12.2026	20:00
SPAZIERGANG NACH SYRAKUS (97')	DEUTSCH	14.12.2026	20:00
FRAU WINKLER VERLÄSST DAS HAUS (108')	DEUTSCH	21.12.2026	20:00

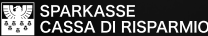
FILMCLUB

NOV-DEZ/NOV-DIC '26
BRIXEN/BRESSANONE



PROGRAMMA

Förderer / Sostenitori



FRAU WINKLER VERLÄSST DAS HAUS

www.filmclub.it

Jelena Ilić

09.11. / 20:00

EINE KRANKHEIT WIE EIN GEDICHT

DE 2026, 85'
Dokumentarfilm

12

DEUTSCH

Wie liebt man einen Vater, vor dem man Angst hat – und wünscht sich zugleich, dass er für immer an einem geschützten Ort bleibt? In ihrem sehr persönlichen Dokumentarfilm begleitet Jelena Ilić ihren Vater, der nach Jahren in der forensischen Psychiatrie vor einem Neuanfang steht. Zwischen Angst, Zärtlichkeit und überraschenden Momenten erzählt sie

von einer besonderen Vater-Tochter-Beziehung und dem Versuch, einander neu zu begegnen.

Publikumspreisgewinner Max Ophüls Preis. In Zusammenarbeit mit dem Verband Ariadne anlässlich des Welttages der psychischen Gesundheit

Pavel Pawlikowski

30.11. / 20:00

VATERLAND – FATHERLAND

PL/DE/IT/FR 2026, 82'
mit/con: Sandra Hüller, August Diehl,
Hanns Zischler, Devid Striesow

i

DEUTSCH/TEDESCO mit 1

Der Film begleitet den Nobelpreisträger Thomas Mann und seine Tochter Erika im Jahr 1949 auf ihrer ersten, von inneren Konflikten geprägten Reise durch das Nachkriegsdeutschland. In gewohnter, bestechender Schwarz-Weiß-Ästhetik porträtiert der renommierte polnische Regisseur Pawel Pawlikowski das in Trümmern liegende Nachkriegsdeutschland auf meisterhafte Weise.

Nel 1949, lo scrittore tedesco Thomas Mann e sua figlia Erika intraprendono un viaggio itinerante attraverso una Germania in rovina, da Francoforte - dominata dalla presenza incombente degli statunitensi - a Weimar, storico centro della cultura tedesca ora controllato dai sovietici.

Andrea Arnold

16.11. / 19:00

COW

GB 2021, 94'
Dokumentarfilm

EINTRITT FREI

19:00 Open Doors/Aperitif
20:00 Film, anschließend Gesprächsrunde

Der Film begleitet über vier Jahre hinweg das Leben der Milchkuh Luma. Der Film kommt ganz ohne sprechenden Off-Kommentar, Interviews oder erklärende Zwischentitel aus.

Berufsbildung im Gespräch
Pflanzenbasierte Kulinarik -
Herausforderungen für Ausbildung

und Gastronomie-Film und Gespräche mit Gästen aus Wirtschaft und Ausbildung.

Eine Initiative der Gastgewerbeschulen Südtirols in Zusammenarbeit mit dem Berufsbildungszentrum Emma Hellenstainer, Brixen

Alexandra Schneider

07.12. / 20:00

NÖSTLINGER - SOWIESO UND ÜBERHAUPT

AT 2026, 95'
Dokumentarfilm

DEUTSCH

Christine Nöstlingers Bücher begleiten uns seit Generationen – Kindern und Jugendlichen ist sie auf Augenhöhe begegnet und hat über 50 Jahre beständig für Nachschub gesorgt. Sie brachte die Dinge auf den Punkt, lebensnah und ungekünstelt, nicht beschönigend, geradeheraus und ohne sich selbst dabei wichtig zu

nehmen. Entlang ihrer Biografie und der Themen, die Nöstlinger Zeit ihres Lebens umgetrieben haben, erzählt der Dokumentarfilm über den gesellschaftlichen Wandel, der sich in Österreich in den letzten 50 Jahren vollzogen hat und geht Fragen zu Kindheit, Emanzipation und solidarischem Miteinander nach.

Florian Fitz

23.11. / 20:00

100 DINGE

DE 2018, 111'
mit: Florian David Fitz,
Matthias Schweighöfer, Miriam Stein

6+

DEUTSCH

Die zwei Freunde Paul und Toni sind süchtig nach materiellen Dingen und können sich ein Leben ohne diese gar nicht mehr vorstellen. Um herauszufinden, wer ohne Hab und Gut länger auskommt, verfrachten sie allen Besitz in eine Lagerhalle. 100 Tage lang dürfen sie jeweils nur eine Sache zurückholen.

Filmabend anlässlich der Europäischen Woche der Abfallvermeidung in Zusammenarbeit mit OEW, REX und den Stadtwerken Brixen

Lars Jessen

14.12. / 20:00

SPAZIERGANG NACH SYRAKUS

DE/IT 2026, 97'
mit: Charly Hübner, Lina Beckmann,
Thorsten Merten

6

DEUTSCH

Einmal nach Syrakus und zurück – davon träumt Paul Gompitz (Charly Hübner). Mit einer Reise nach Sizilien will er auf den Spuren des Dichters Johann Gottlieb Seume wandeln. Da gibt es nur ein Problem: Wir schreiben das Jahr 1982 und Paul lebt in der DDR. Nachdem alle Versuche, eine offizielle Genehmigung für seine

Ausreise zu bekommen, scheitern, muss Paul seine Flucht planen.

Die Liebe und die Sehnsucht nach Freiheit: Nach Motiven einer wahren Geschichte erzählt Lars Jessen einen leisen und berührenden Film vor dem Hintergrund der Achtzigerjahre-DDR.